

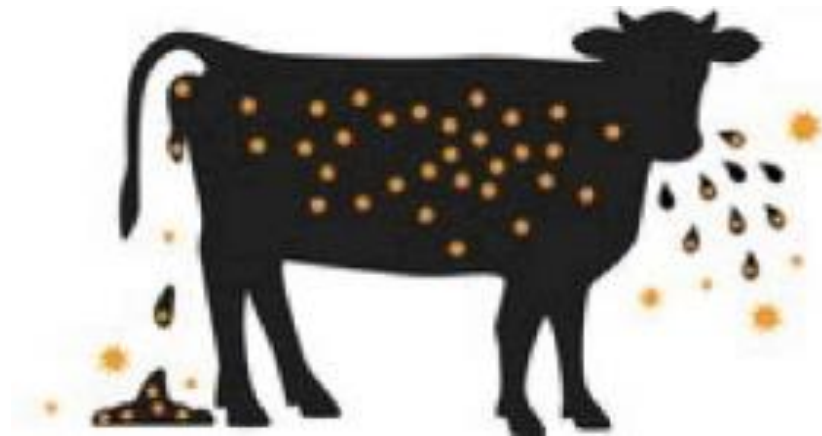


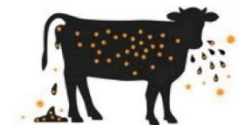
ÖLN Infotagung

Tierseuchen

Wo stehen wir und was kommt noch alles?

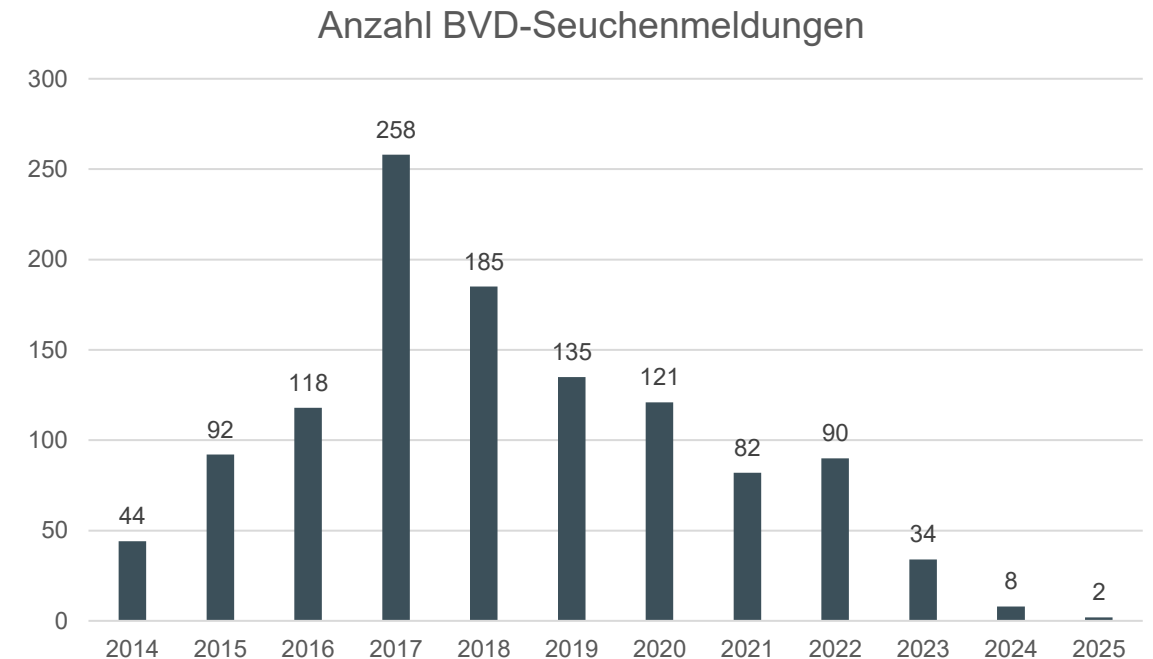
Bovine Virus Diarrhoe BVD

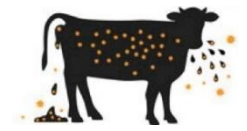




Aktuelle Situation

- BE: seit 2023 kein Fall
- CH: 2025 nur 2 Fälle
- „letzte Meile“ der Ausrottung:
aktuell läuft zweite Hälfte
der Übergangsphase





Neuer Status «BVD-frei»

Um den neuen **Status "BVD-frei"** ab dem **01.11.2026** zu erhalten, müssen Tierhaltungen folgende 3 Kriterien erfüllen:

Kriterium 1:

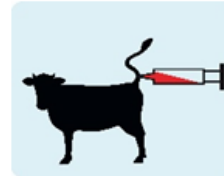
Kein PI-Tier seit
18 Monaten **UND**
keine BVD-
gesperrte Tiere im
Bestand



UND

Kriterium 2:

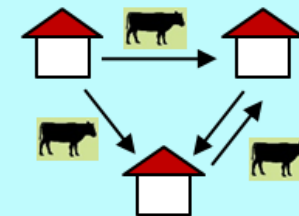
Negative BVD-
Überwachung*

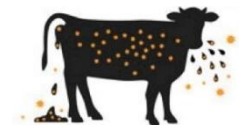


UND

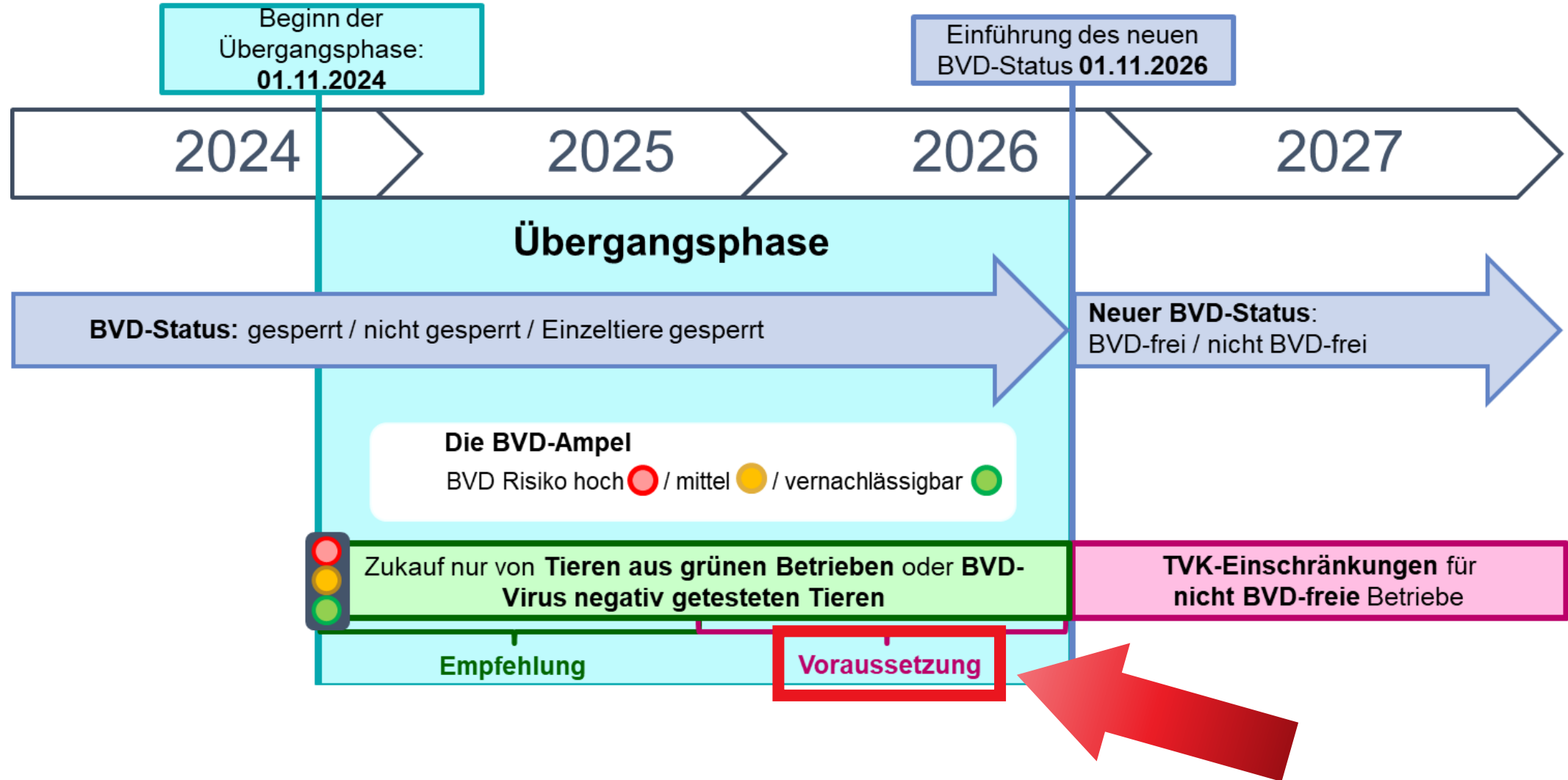
Kriterium 3:

kontrollierter
Tierverkehr





BVD-Ampel



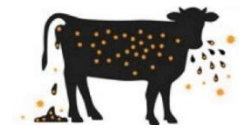


Abbildung der BVD-Ampel

Tierverkehrsdatenbank (TVD)

elektronisch ausgefülltes Begleitdokument

Betriebsdetails ×

Betriebsdetails

Bewirtschafter

Meldende Personen

Gattungen

Nutzungsart

Mitgliedschaften

Bestellübersicht

Rinderbestand

Pendeltierliste

Schafbestand

Ziegenbestand

Equidenbestand

Bewegungen Schweine

Zielbetriebe Schweine

Meldungen Geflügel

Report drucken

Betrieb

TVD-Nummer

Status

aktiv

Betriebsform

Betrieb (Ganzjahres)

UID

Standortkanton

Bern

Gebiet

Talgebiet

Betriebsinformationen

BVD-Status

Nicht gesperrt

Moderhinkestatus

Gesperrt

BVD-Risiko

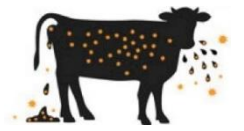
✓ Vernachlässigbar

Adresse

BVD-Risiko: ● vernachlässigbar

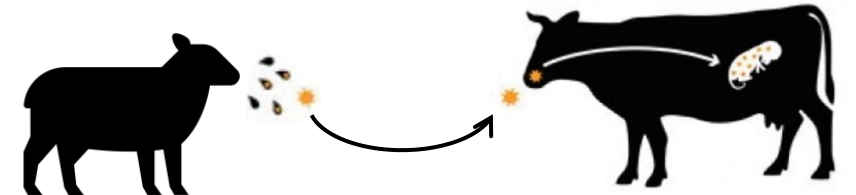
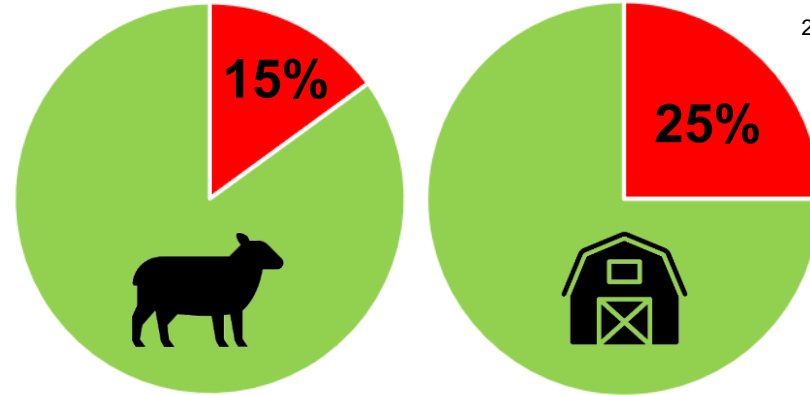
BVD-Risiko: ● mittel

BVD-Risiko: ● hoch



Border Disease

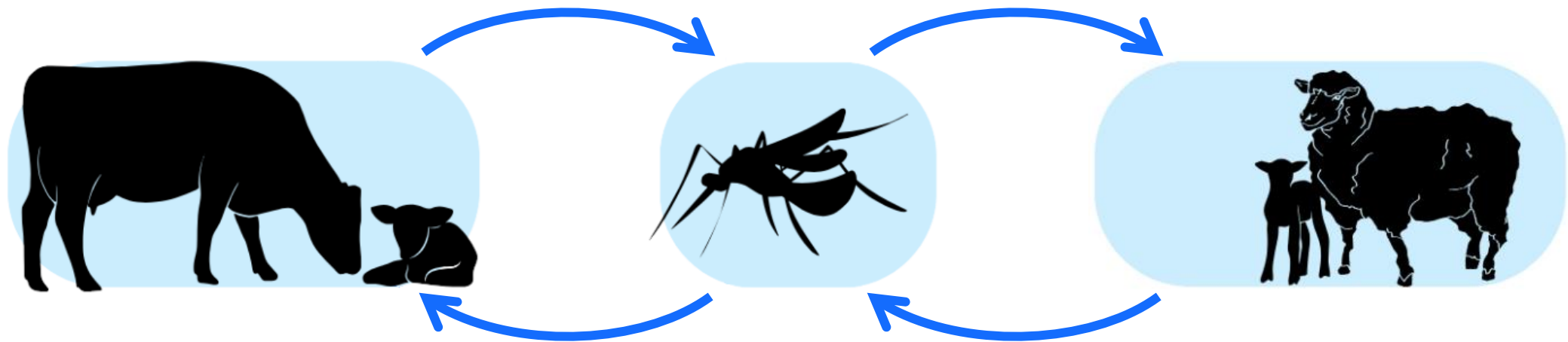
- In CH relativ weit verbreitet
- Neu: zu bekämpfende Tierseuche in Rindern, Büffeln und Bisons
- Probleme:
 - PI-Kälber auch mit BD-Virus möglich
 - BVD-Routinetests reagieren auf beide Viren
- Massnahmen quasi identisch wie bei BVD-Nachweis



- Situation BE:

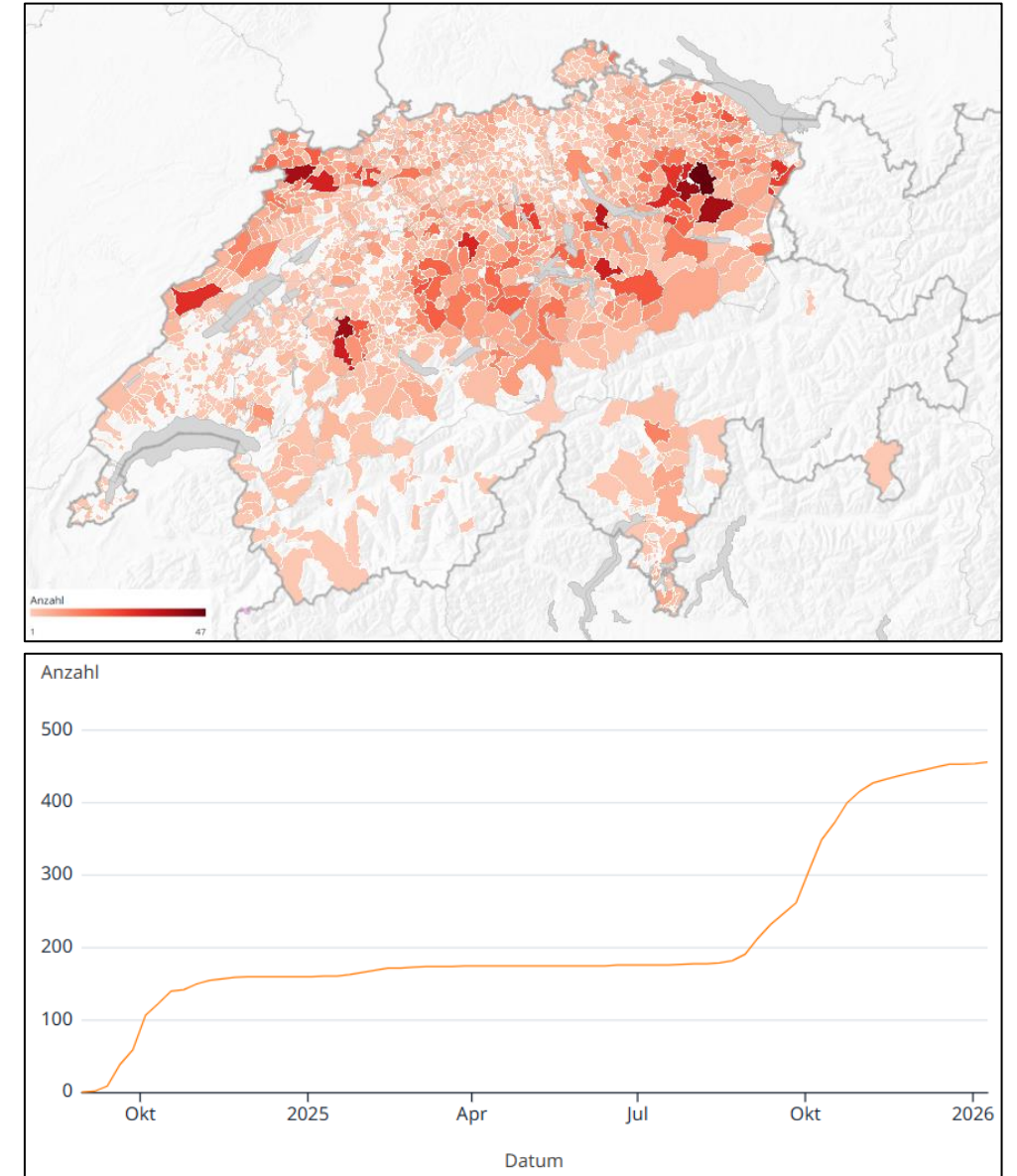
	Ansteckungsverdacht	PI-Tiere
2024	5	1
2025	2	0

Blauzungenkrankheit



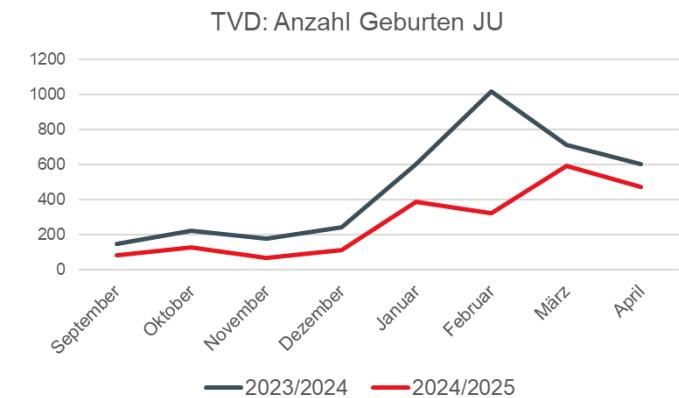
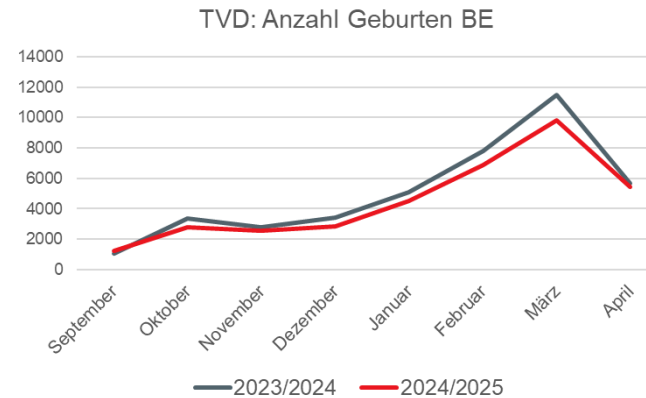
Situation CH

- Fast in ganzer Schweiz verbreitet
- Häufigste Symptome
 - Fieber
 - Atemwege
 - Rind: Milchrückgang
 - Schaf: Lahmheit
 - Tierverluste: Schaf > Rind
- BTV-8 ansteigend



Fruchtbarkeitsstörungen / „Dummy Kälber“

- Fruchtbarkeitsstörungen
 - Umrindern
 - Aborte
- „Dummy Kälber“
 - Neurologische Symptome
(im Kreis laufen, schwankender Gang, ...)
 - Blindheit
 - Saugreflex normal
 - Lebensschwache Tiere möglich



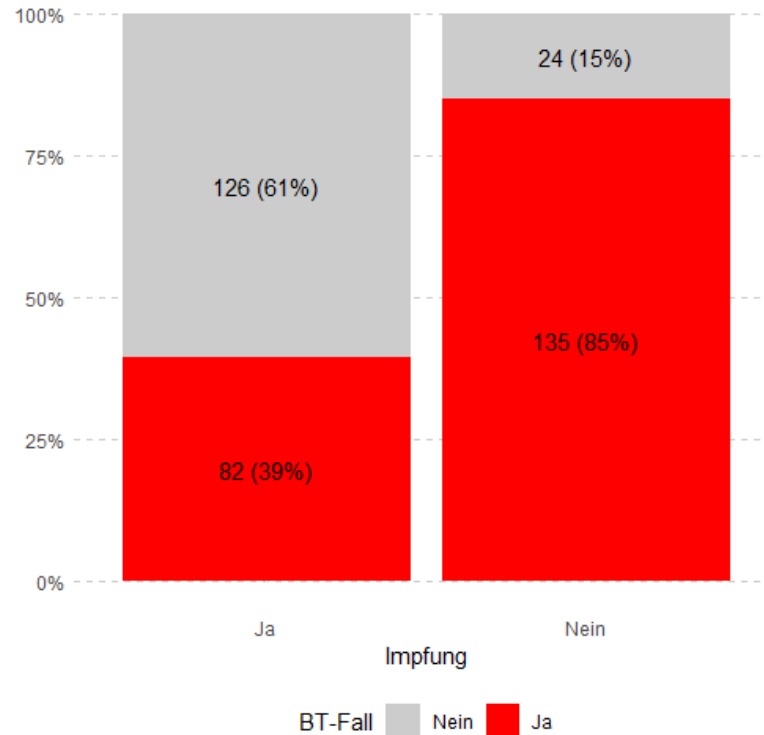
Impfempfehlung

- Empfehlung:
 - Impfung gegen BTV-3 und BTV-8
 - Falls 2025 Grundimmunisierung: 1x Wiederholungsimpfung
 - Impfung gleichzeitig möglich (aber verschiedene Injektionsstellen)
 - Zeitpunkt: Januar – März (Schafe vor Ablammen)
 - Jungtiere nachimpfen
- Korrekte Lagerung und kurze Aufbrauchsfristen beachten
- Keine Absetzfrist
- Trotzdem: Impfung im Behandlungsjournal eintragen

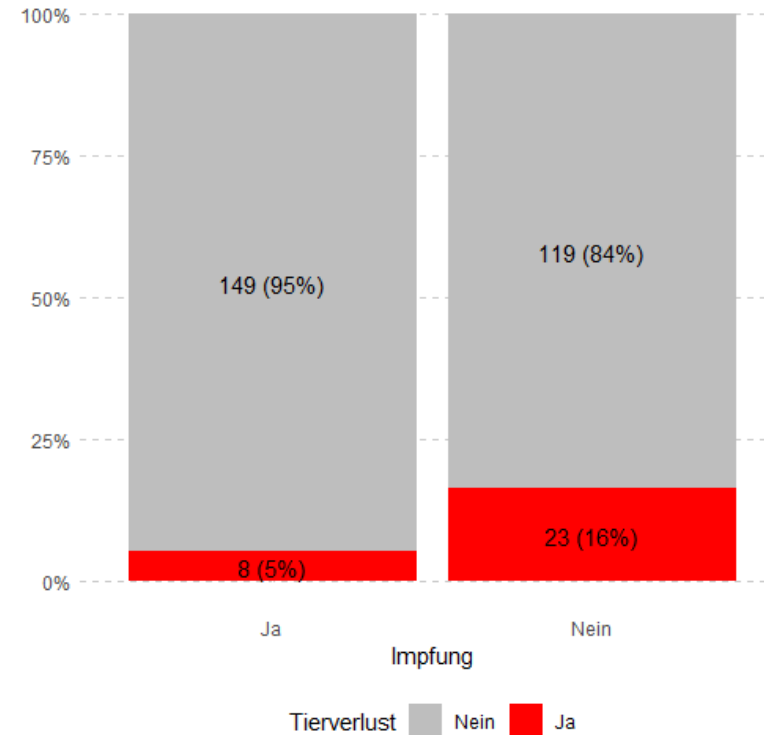
Wirkt die Impfung?

JA!

- Geimpfte Betriebe:
- Weniger Krankheitsfälle



- Weniger Tierverluste



Ausblick 2026

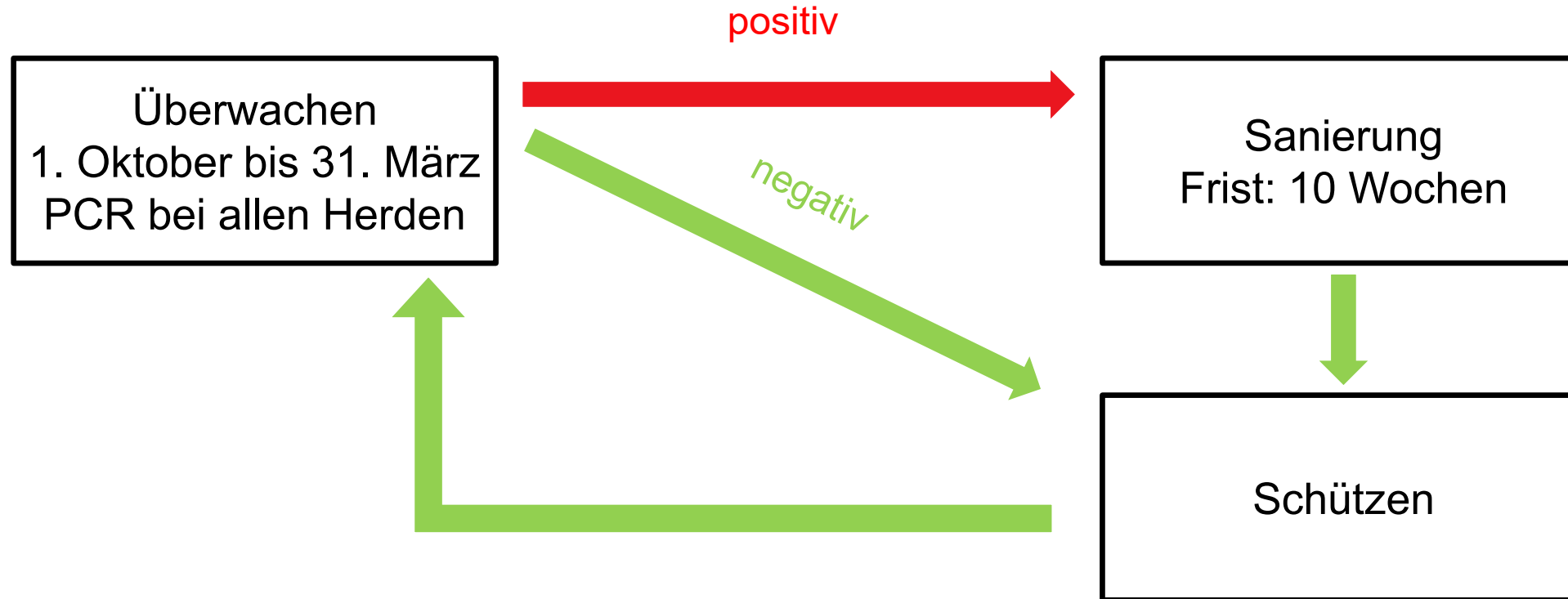
- Jetzt impfen!
- Weitere Fälle erwartet
- Finanzielle Unterstützung durch Bund 2026: 5 Mio.
 - Modalitäten der Auszahlung werden aktuell festgelegt
 - Geimpfte Tiere / Impfdaten aufschreiben (Behandlungsjournal)
 - Belege für Bezug Impfstoff / Impfung durch Tierarzt aufbewahren
- Auszahlung Unterstützung 2025
 - CHF 5.60 pro Tier
 - Zwischen Januar und November 2026 mit TVD-Abrechnung

Moderhinke





Bekämpfungsprogramm



Start: 1. Oktober 2024

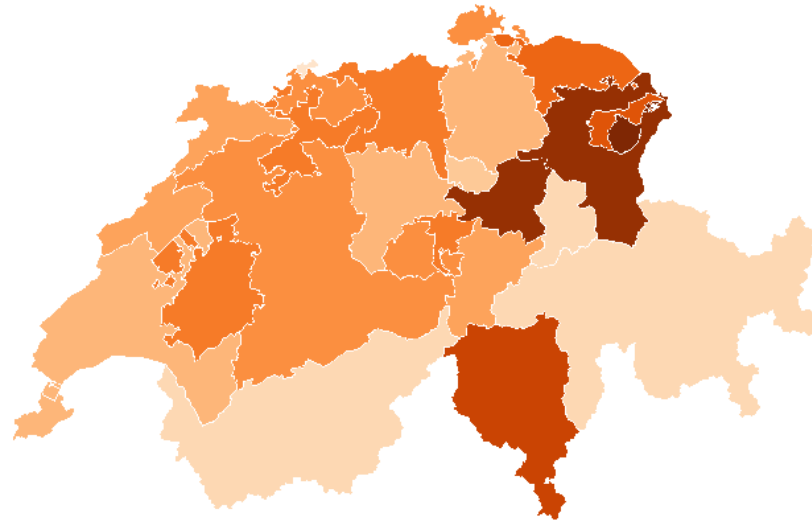
Ziel: weniger als 1% infizierte Schafhaltungen nach 5 Jahren



Wie weit sind wir im ersten Jahr gekommen?

Stand 13. September 2025

- 177 gesperrt (6%)
- 2766 frei (94%)



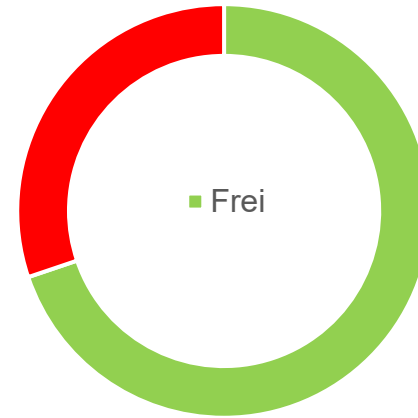
Wert



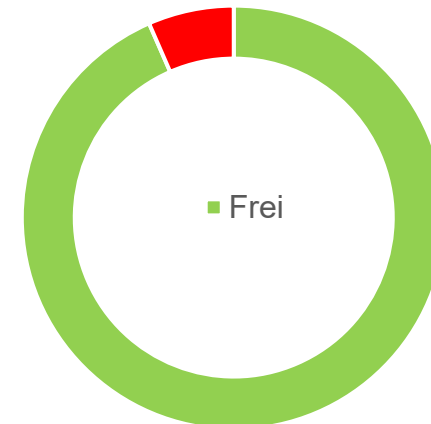
1

12

Quelle: BLV-Dashboard



Start: 30% positiv



**Sept 2025: 6% positiv
(gesperrt)**



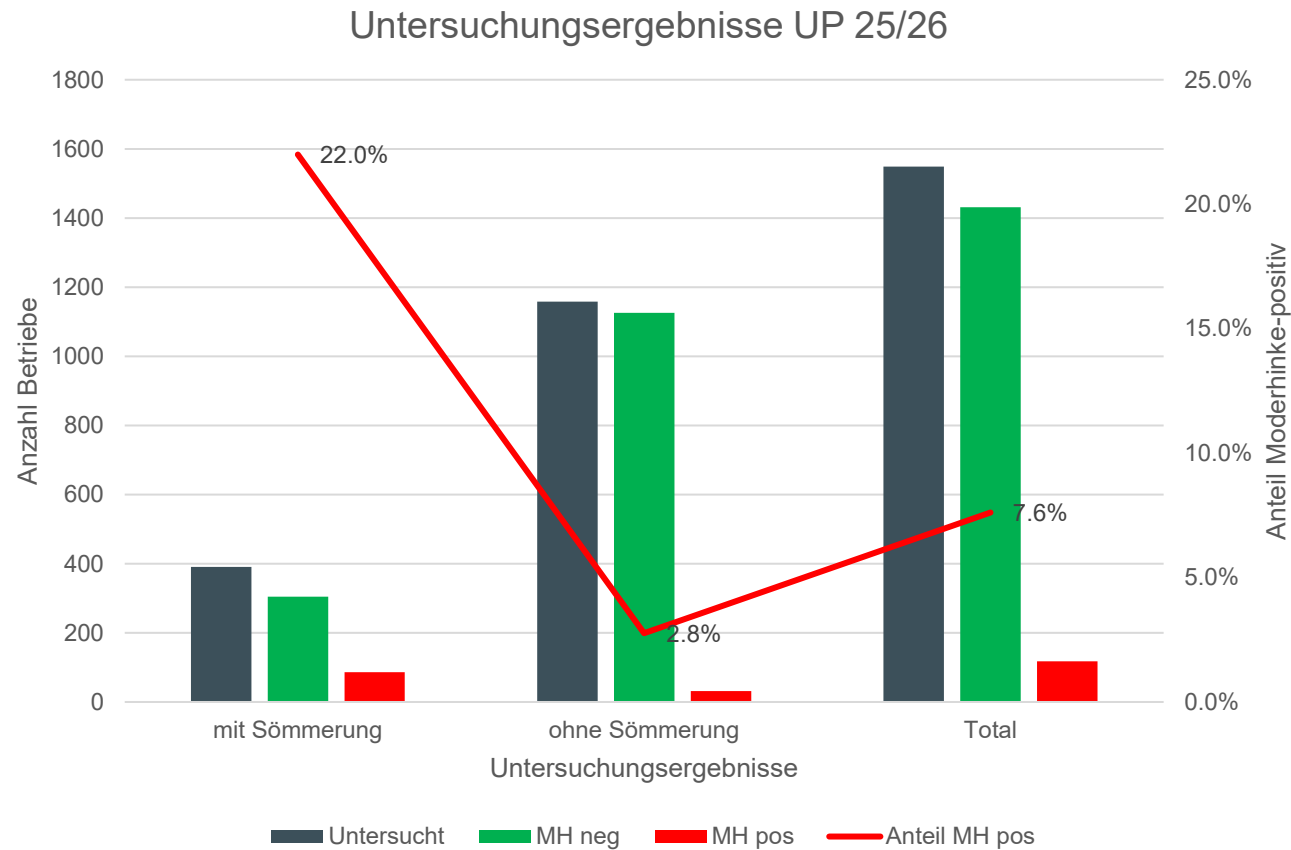
Ursachen für erfolglose Sanierung

- **Klauenschnitt**
- Klauenbad
- **Sanierungsplan, konsequente Abläufe**
- Management Tiere mit schweren Klauenveränderungen
- Biosicherheit
- **Fehlender Moderhinkeberater**





Zweite Untersuchungsperiode (Stand 31.12.2025)



– Achtung: Viel Zeit und viel Tierverkehr seit letzter Untersuchung

– Risiken

– **Sömmerung**

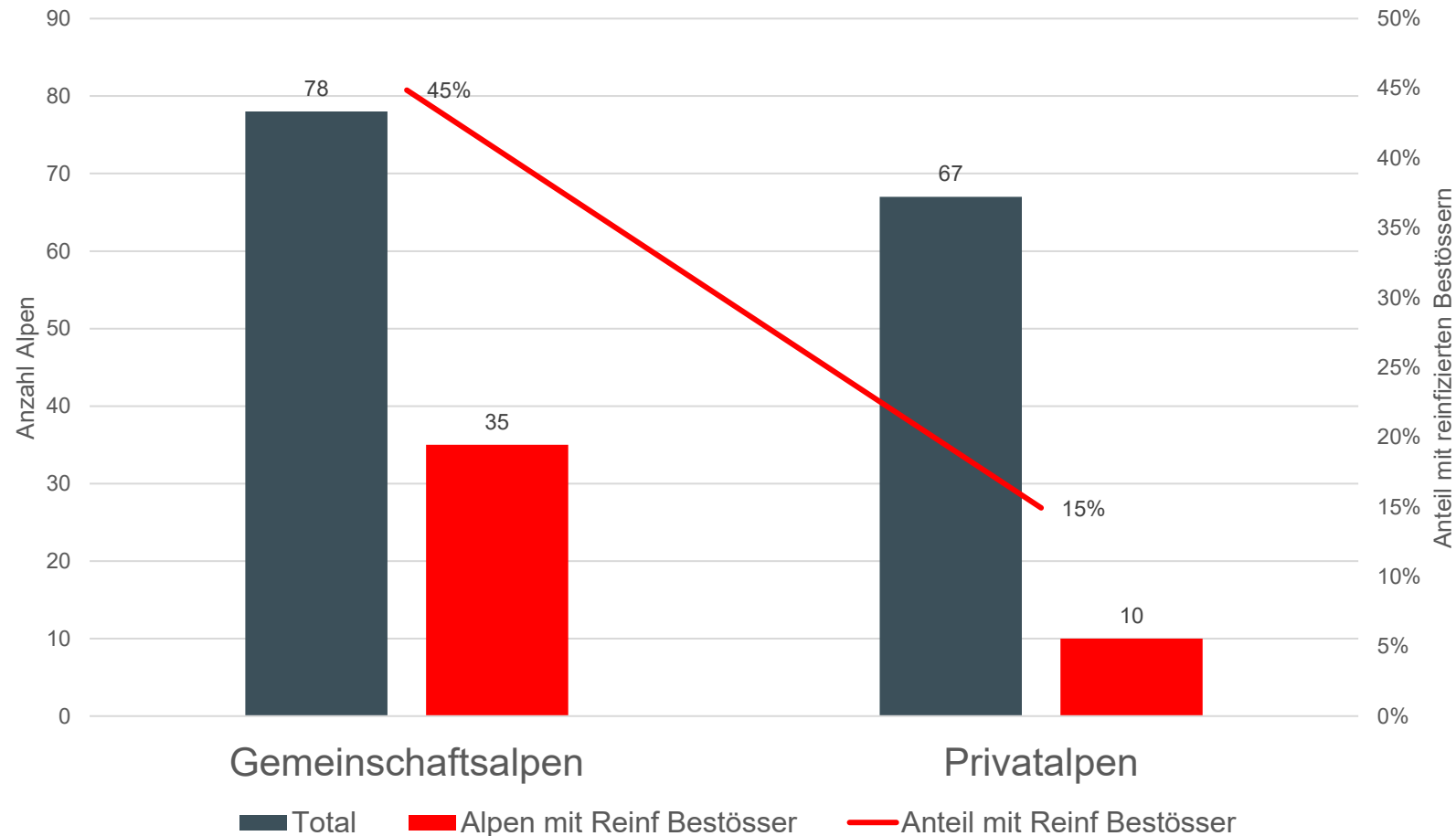
– Ausstellungen

– Böcke

➔ **Biosicherheit!**



Alpen mit reinfizierten Bestössern, Kt. BE (Stand 9.1.2026)



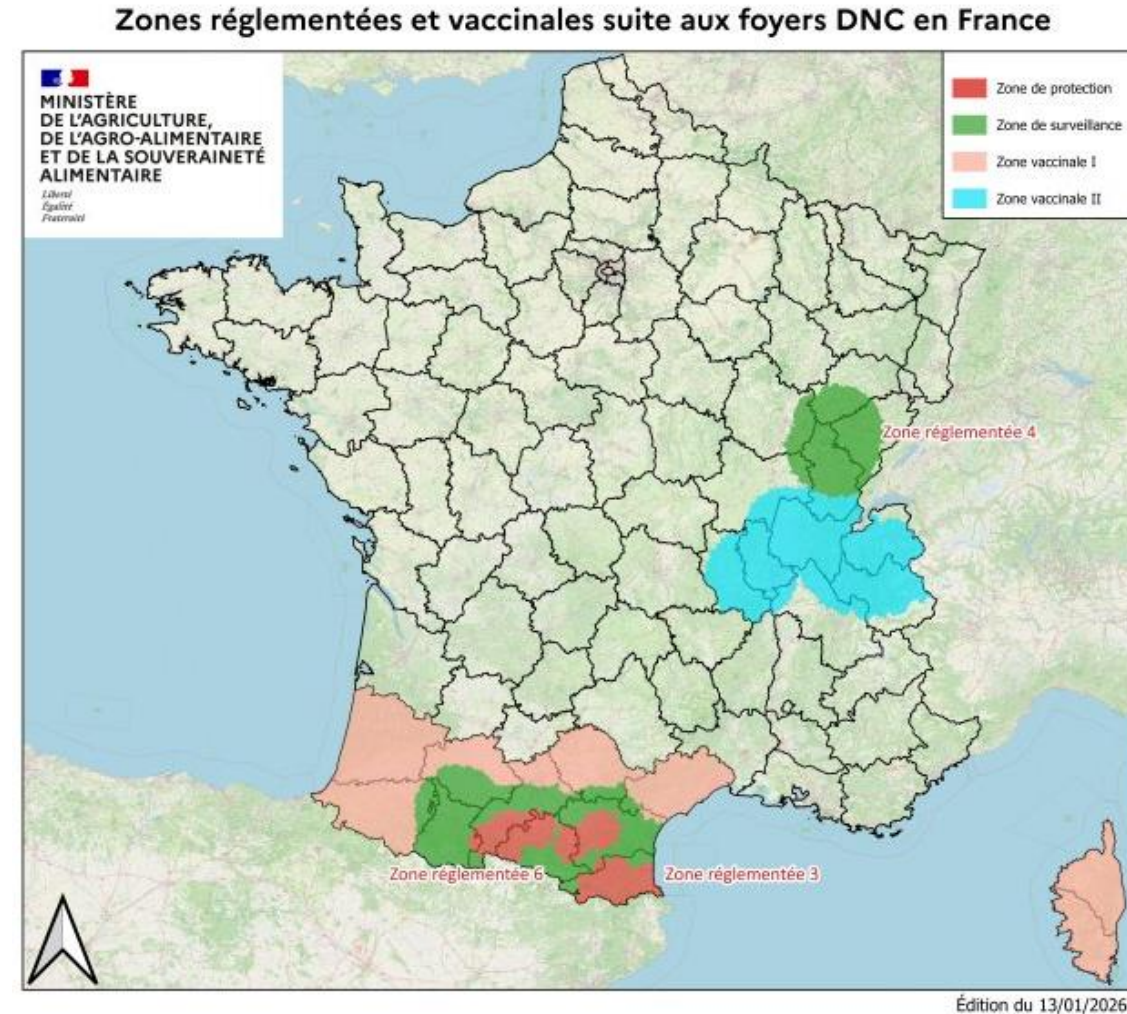
- Die Anzahl infizierte Alpen konnte im ersten Jahr **halbiert** werden
- Fast alle infizierten Alpen waren **bereits im Vorjahr infiziert**
- **Zusätzliche private Untersuchungen vor Alpauftrieb können Risiko von Eintrag auf Alp reduzieren**

Lumpy Skin Disease



Aktuelle Situation

- CH bisher keine Fälle
- FR
 - An Grenze zu CH ist es „ruhig“
 - Ausbreitung an Grenze zu Spanien
→ Freiwillige Impfzone



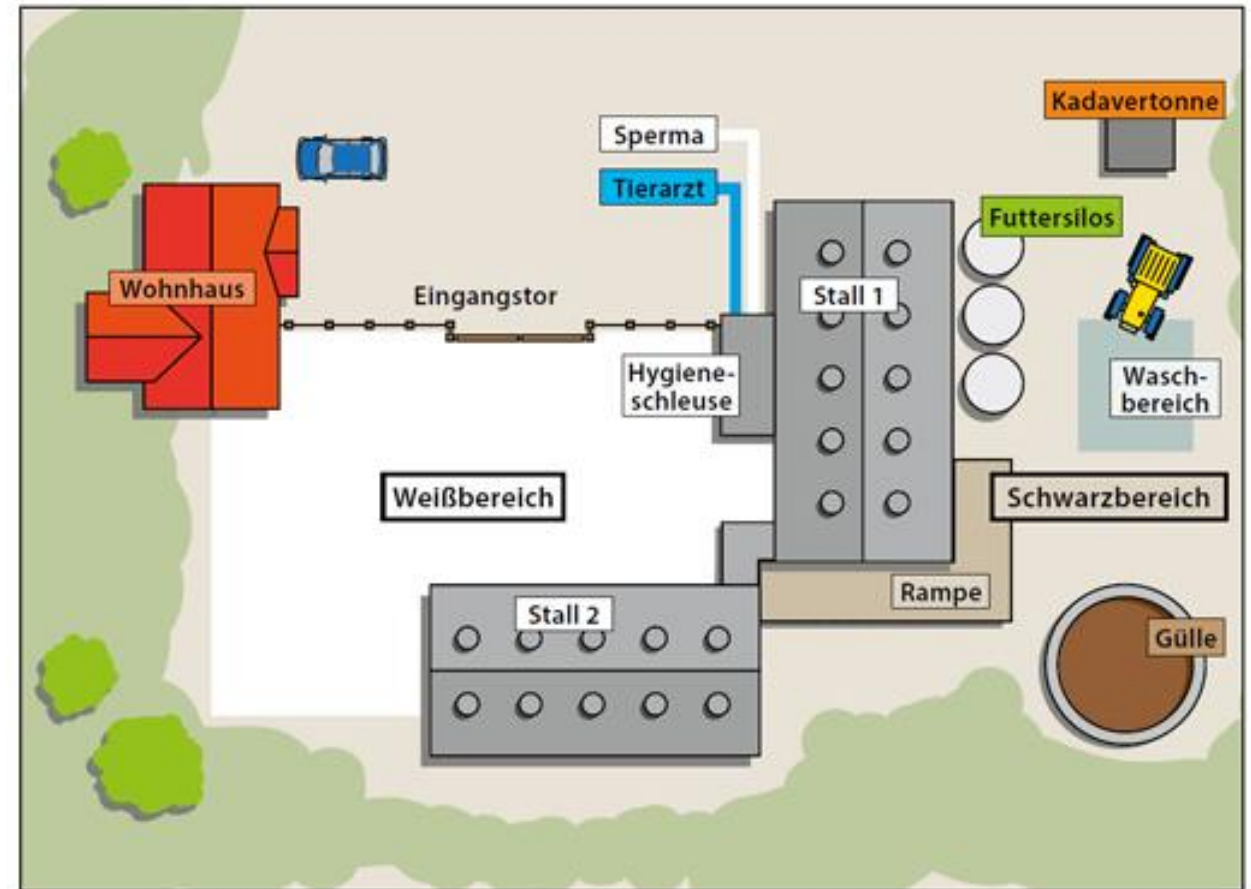
Massnahmen in der Schweiz

- LSD = hochansteckende Tierseuche
- Vorübergehende Impfzone in GE, VD, VS (18.07. – 24.10.2025)
- LSD Fall in CH: Massnahmen gemäss Tierseuchenverordnung
 - Sperrmassnahmen für Tiere, Waren (und Personen)
 - Schutz- und Überwachungszonen (20 bzw. 50 km Radius)
 - Impfung aller Rinderartigen in den Zonen
 - Grundsatz: Alle Tiere in betroffenem Betrieb werden getötet
Aber: Bei geimpften Betrieben / Gebieten Ausnahmen möglich

➔ Rasches und entschiedenes Handeln im Seuchenfall ist entscheidend!

Biosicherheit – geht auch einfach!

- Stalleigene Kleidung und Stiefel
- Personenschleuse
- Abgrenzung gegen Wildtiere
- Quarantäne für Tierzugänge
- Personenverkehr minimieren



Kontakt

Amt für Veterinärwesen
Herrengasse 1
3000 Bern 8
info.avet@be.ch
031 633 52 70

Fragen?

